

November 2025

Liebe Freundinnen und Freunde des Museums,

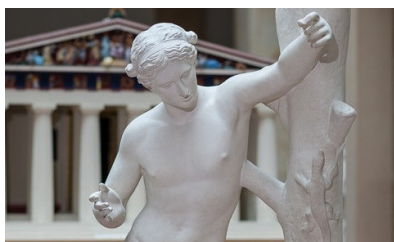
dieses Mal beginnen wir den Newsletter mit den wunderbaren **Neuerwerbungen**, die wir im Rahmen unseres Projekts „Das antike Rom in Gips“ über den Sammelansatz der Staatlichen Museen in Bayern ankaufen konnten. Besonders hervorheben möchten wir den spektakulären Kopf der Lucilla, Tochter des Marc Aurel und Ehefrau des Kaisers Lucius Verus. Das Original wurde 1847 in Karthago ausgegraben und befindet sich heute im Louvre in Paris. Den fast zwei Meter hohen Abguss können Sie ab sofort im Museum bewundern. Auch die anderen Neuerwerbungen - darunter mehrere Köpfe, ein Relief und eine Amazone - werden nach und nach ihren Platz in den Ausstellungsräumen finden.



Aber nicht nur mit diesem außergewöhnlichen Zuwachs, sondern auch mit unserem facettenreichen November-Programm möchten wir Sie wieder herzlich ins Abgussmuseum einladen.

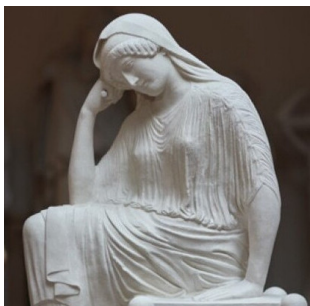


Los geht es mit einem besonderen **Vortrag** von Sabina Franke. Am 3. November um 18:15 Uhr berichtet sie über ihre archäologischen Reisen durch den Irak „von Basra nach Erbil“. Dabei erhalten Sie faszinierende Einblicke in die jahrtausendealte Kultur des Zweistromlandes. Der Vortrag findet in Kooperation mit dem **MZAW** im großen Hörsaal im zweiten Obergeschoss des Museums (Raum 242) statt.



Während der **Dienstagsführung** entführt Sie Markus Löff am 4. November um 19 Uhr in das 4. Jahrhundert vor Christus. Stilbildend für diese Zeit war Praxiteles, ein Meister der Spätclassik, von dem das Abgussmuseum gleich mehrere Figuren beherbergt.

Gemeinsam mit dem **Lehrstuhl für Entwerfen und Gestalten der TU München** laden wir Sie am Dienstag, 11. November um 19 Uhr zur **Präsentation** „Statuenrekonstruktion und Figürliches Zeichnen“ ein. Im Rahmen dieser Kooperation rekonstruierten Studierende von Prof. Uta Graff zeichnerisch unsere fragmentierten Statuen. Unter der Konzeption und Anleitung von Anton Seredin und Peter Schmid entstanden eindrucksvolle Arbeiten, die an diesem Abend gemeinsam erstmals gezeigt werden.

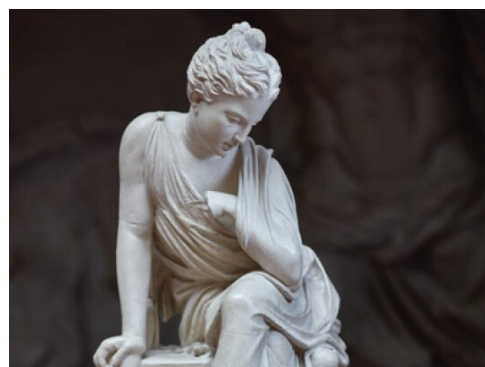


Alle unsere gehörlosen Besucherinnen und Besucher führt Martina Odorfer am Donnerstag, 13. November um 17 Uhr wieder in **Deutscher Gebärdensprache** durch das Abgussmuseum. Dieses Mal widmet sie sich einem besonderen Thema der antiken Mythologie: Dulden, Leiden, Warten, Hoffen - Penelope und andere mythologische Unglückliche.



Gemeinsam mit der Münchner Volkshochschule bieten wir am Freitag, 14. November um 15 Uhr eine **Führung in einfacher Sprache** an. Melanie Schlußhuber lässt Antike lebendig werden und spricht über verschiedene Themen, wie Demokratie oder die Olympischen Spiele. Die Führung kann für 5 Euro über die **Münchner Volkshochschule** gebucht werden.

Ein weiteres inklusives Angebot in diesem Monat ist eine **Tastführung** für blinde und sehbeeinträchtigte Besucherinnen und Besucher. Am Dienstag, 18. November um 19 Uhr können Sie mit Petra Künzel antike Gewänder haptisch studieren. Mit Handschuhen kommen Sie den Figuren so nah wie sonst nie und erfahren gleichzeitig, wie auch in der Antike Kleider Leute machten.



Der Vollständigkeit halber weisen wir auch auf die **Dienstagsführung** am 25. November um 19 Uhr hin. An diesem Abend öffnet unser Techniker Horst Ziegler die Depots und Werkstätten für Sie. Allerdings ist die Führung bereits ausgebucht. Sollten Sie keinen Platz erhalten haben und Interesse an einer solchen Veranstaltung haben, gibt es ein kleines Trostpflaster: Aufgrund der großen Nachfrage wird Horst Ziegler die Führung am 3. März 2026 erneut anbieten. Mehr Informationen gibt es dazu dann im neuen Jahr.

Alle Änderungen und Neuigkeiten zu Events und Führungen finden Sie wie immer auch auf unserer [Website](#).

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Museumsteam

Fotos:

1: Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke

2: Sabina Franke

3: [Apollon Sauroktonos](#), Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke - Roy Hessing

4: TU München, Lehrstuhl für Entwerfen und Gestalten

5: [Rekonstruktion der Trauernden Penelope](#), Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke - Roy Hessing

6: Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke - Ulrich Hofstätter

7: [Statue eines sitzenden Mädchens](#), Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke - Roy Hessing

Sollte der Newsletter nicht richtig dargestellt werden, können Sie ihn auch auf unsere [Website](#) finden!



www.abgussmuseum.de

Sie können den Newsletter jederzeit [abbestellen](#)
oder Ihre Kontaktdaten ändern.

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke München
Haus der Kulturinstitute, Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München
E-Mail: info@abgussmuseum.de

